

# Wissenschaftliches Arbeiten mit $\text{\LaTeX}$

## Makros und Debugging



Daniel Borchmann

6. Dezember 2016

<https://algebra20.de/dl16>



Hochschulgruppe für  
Freie Software und  
Freies Wissen

<https://fsfw-dresden.de>



# Ziele



# Ziele

- ▶ Einen kleinen Einblick gewinnen, wie  $\LaTeX$  ( $\TeX$ ) funktioniert



# Ziele

- ▶ Einen kleinen Einblick gewinnen, wie  $\LaTeX$  ( $\TeX$ ) funktioniert
- ▶ Lernen, eigene Makros und Umgebungen zu schreiben



# Ziele

- ▶ Einen kleinen Einblick gewinnen, wie  $\LaTeX$  ( $\TeX$ ) funktioniert
- ▶ Lernen, eigene Makros und Umgebungen zu schreiben
- ▶  $\LaTeX$ -Fehlermeldungen verstehen und beheben





## Wie funktionieren $\LaTeX$ -Makros?



# Wie $\LaTeX$ den Quelltext sieht

$\TeX$  (und damit auch  $\LaTeX$ ) arbeiten mit Hilfe von *Makros*



# Wie L<sup>A</sup>T<sub>E</sub>X den Quelltext sieht

T<sub>E</sub>X (und damit auch L<sup>A</sup>T<sub>E</sub>X) arbeiten mit Hilfe von *Makros*

## Beispiel

Wenn T<sub>E</sub>X das Makro

---

`\TeX`

---

im Quelltext sieht, wird dieses *expandiert* durch



# Wie L<sup>A</sup>T<sub>E</sub>X den Quelltext sieht

T<sub>E</sub>X (und damit auch L<sup>A</sup>T<sub>E</sub>X) arbeiten mit Hilfe von *Makros*

## Beispiel

Wenn T<sub>E</sub>X das Makro

---

`\TeX`

---

im Quelltext sieht, wird dieses *expandiert* durch

---

`T\kern -.1667em\lower .5ex\hbox {E}\kern -.125emX.`

---



# Wie L<sup>A</sup>T<sub>E</sub>X den Quelltext sieht

T<sub>E</sub>X (und damit auch L<sup>A</sup>T<sub>E</sub>X) arbeiten mit Hilfe von *Makros*

## Beispiel

Wenn T<sub>E</sub>X das Makro

---

`\TeX`

---

im Quelltext sieht, wird dieses *expandiert* durch

---

`T\kern -.1667em\lower .5ex\hbox {E}\kern -.125emX.`

---

## Expansion



# Wie L<sup>A</sup>T<sub>E</sub>X den Quelltext sieht

T<sub>E</sub>X (und damit auch L<sup>A</sup>T<sub>E</sub>X) arbeiten mit Hilfe von *Makros*

## Beispiel

Wenn T<sub>E</sub>X das Makro

---

`\TeX`

---

im Quelltext sieht, wird dieses *expandiert* durch

---

`T\kern -.1667em\lower .5ex\hbox {E}\kern -.125emX.`

---

## Expansion

- ▶ Expandiert werden nur *definierte* Makros.



# Wie L<sup>A</sup>T<sub>E</sub>X den Quelltext sieht

T<sub>E</sub>X (und damit auch L<sup>A</sup>T<sub>E</sub>X) arbeiten mit Hilfe von *Makros*

## Beispiel

Wenn T<sub>E</sub>X das Makro

---

`\TeX`

---

im Quelltext sieht, wird dieses *expandiert* durch

---

`T\kern -.1667em\lower .5ex\hbox {E}\kern -.125emX.`

---

## Expansion

- ▶ Expandiert werden nur *definierte* Makros.
- ▶ *Primitive* Makros werden direkt von T<sub>E</sub>X verarbeitet



# Wie L<sup>A</sup>T<sub>E</sub>X den Quelltext sieht

T<sub>E</sub>X (und damit auch L<sup>A</sup>T<sub>E</sub>X) arbeiten mit Hilfe von *Makros*

## Beispiel

Wenn T<sub>E</sub>X das Makro

---

`\TeX`

---

im Quelltext sieht, wird dieses *expandiert* durch

---

`T\kern -.1667em\lower .5ex\hbox {E}\kern -.125emX.`

---

## Expansion

- ▶ Expandiert werden nur *definierte* Makros.
- ▶ *Primitive* Makros werden direkt von T<sub>E</sub>X verarbeitet
- ▶ Menge der primitiven Makros ist fest, definierte Makros können vom Benutzer hinzugefügt werden



# Makrodefinitionen



# Makrodefinitionen in $\text{\LaTeX}$

Zur Definition neuer Makros stehen in  $\text{\LaTeX}$  drei Arten von Makros bereit:



# Makrodefinitionen in $\text{\LaTeX}$

Zur Definition neuer Makros stehen in  $\text{\LaTeX}$  drei Arten von Makros bereit:

- ▶ `\newcommand` zur Definition neuer Makros



# Makrodefinitionen in $\LaTeX$

Zur Definition neuer Makros stehen in  $\LaTeX$  drei Arten von Makros bereit:

- ▶ `\newcommand` zur Definition neuer Makros
- ▶ `\renewcommand` zur Neudefinition bereits bestehender Makros



# Makrodefinitionen in $\text{\LaTeX}$

Zur Definition neuer Makros stehen in  $\text{\LaTeX}$  drei Arten von Makros bereit:

- ▶ `\newcommand` zur Definition neuer Makros
- ▶ `\renewcommand` zur Neudefinition bereits bestehender Makros
- ▶ `\providecommand` zur Definition eines Makros, sofern dies noch nicht definiert ist



# Makrodefinitionen in $\text{\LaTeX}$

Zur Definition neuer Makros stehen in  $\text{\LaTeX}$  drei Arten von Makros bereit:

- ▶ `\newcommand` zur Definition neuer Makros
- ▶ `\renewcommand` zur Neudefinition bereits bestehender Makros
- ▶ `\providecommand` zur Definition eines Makros, sofern dies noch nicht definiert ist
- ▶ \*-Varianten, die Makros definieren, deren Argumente keine Absätze enthalten dürfen



# Makrodefinitionen in $\text{\LaTeX}$

Zur Definition neuer Makros stehen in  $\text{\LaTeX}$  drei Arten von Makros bereit:

- ▶ `\newcommand` zur Definition neuer Makros
- ▶ `\renewcommand` zur Neudefinition bereits bestehender Makros
- ▶ `\providecommand` zur Definition eines Makros, sofern dies noch nicht definiert ist
- ▶ \*-Varianten, die Makros definieren, deren Argumente keine Absätze enthalten dürfen
- ▶ `\DeclareRobustCommand` zur Definition *nicht-zerbrechlicher* Befehle



# Makrodefinitionen in L<sup>A</sup>T<sub>E</sub>X

Zur Definition neuer Makros stehen in L<sup>A</sup>T<sub>E</sub>X drei Arten von Makros bereit:

- ▶ `\newcommand` zur Definition neuer Makros
- ▶ `\renewcommand` zur Neudefinition bereits bestehender Makros
- ▶ `\providecommand` zur Definition eines Makros, sofern dies noch nicht definiert ist
- ▶ \*-Varianten, die Makros definieren, deren Argumente keine Absätze enthalten dürfen
- ▶ `\DeclareRobustCommand` zur Definition *nicht-zerbrechlicher* Befehle

## Beispiel

---

```
\newcommand{\bsp}{beispielsweise}
```

---



# Makrodefinitionen in L<sup>A</sup>T<sub>E</sub>X

Zur Definition neuer Makros stehen in L<sup>A</sup>T<sub>E</sub>X drei Arten von Makros bereit:

- ▶ `\newcommand` zur Definition neuer Makros
- ▶ `\renewcommand` zur Neudefinition bereits bestehender Makros
- ▶ `\providecommand` zur Definition eines Makros, sofern dies noch nicht definiert ist
- ▶ \*-Varianten, die Makros definieren, deren Argumente keine Absätze enthalten dürfen
- ▶ `\DeclareRobustCommand` zur Definition *nicht-zerbrechlicher* Befehle

## Beispiel

---

```
\newcommand{\bsp}{beispielsweise}
```

---

## Hinweis

Makrodefinitionen sollten in der Präambel stehen.



# Argumente

Makros können auch *Argumente* bekommen



# Argumente

Makros können auch *Argumente* bekommen

## Beispiel

---

```
\newcommand{\inBlau}[1]{\textcolor{blue}{#1}}
```

---



# Argumente

Makros können auch *Argumente* bekommen

## Beispiel

---

```
\newcommand{\inBlau}[1]{\textcolor{blue}{#1}}
```

---

Allgemein gilt



# Argumente

Makros können auch *Argumente* bekommen

## Beispiel

---

```
\newcommand{\inBlau}[1]{\textcolor{blue}{#1}}
```

---

## Allgemein gilt

- ▶ Argumente beginnen mit #



# Argumente

Makros können auch *Argumente* bekommen

## Beispiel

```
\newcommand{\inBlau}[1]{\textcolor{blue}{#1}}
```

## Allgemein gilt

- ▶ Argumente beginnen mit #
- ▶ Erlaubt sind maximal 9 Argumente



# Argumente

Makros können auch *Argumente* bekommen

## Beispiel

```
\newcommand{\inBlau}[1]{\textcolor{blue}{#1}}
```

## Allgemein gilt

- ▶ Argumente beginnen mit #
- ▶ Erlaubt sind maximal 9 Argumente
- ▶ Argumente können beliebig oft und in beliebiger Reihenfolge in der Makrodefinition verwendet werden



# Argumente

Makros können auch *Argumente* bekommen

## Beispiel

```
\newcommand{\inBlau}[1]{\textcolor{blue}{#1}}
```

## Allgemein gilt

- ▶ Argumente beginnen mit #
- ▶ Erlaubt sind maximal 9 Argumente
- ▶ Argumente können beliebig oft und in beliebiger Reihenfolge in der Makrodefinition verwendet werden

## Hinweis



# Argumente

Makros können auch *Argumente* bekommen

## Beispiel

```
\newcommand{\inBlau}[1]{\textcolor{blue}{#1}}
```

## Allgemein gilt

- ▶ Argumente beginnen mit #
- ▶ Erlaubt sind maximal 9 Argumente
- ▶ Argumente können beliebig oft und in beliebiger Reihenfolge in der Makrodefinition verwendet werden

## Hinweis

- ▶ Alle Argumente sind obligatorisch



# Argumente

Makros können auch *Argumente* bekommen

## Beispiel

```
\newcommand{\inBlau}[1]{\textcolor{blue}{#1}}
```

## Allgemein gilt

- ▶ Argumente beginnen mit #
- ▶ Erlaubt sind maximal 9 Argumente
- ▶ Argumente können beliebig oft und in beliebiger Reihenfolge in der Makrodefinition verwendet werden

## Hinweis

- ▶ Alle Argumente sind obligatorisch
- ▶ `\newcommand` kann auch Makros mit einem optionalen Argument definieren.



# Andere Arten der Makrodefinition



# Anderere Arten der Makrodefinition

In T<sub>E</sub>X



# Anderer Arten der Makrodefinition

In T<sub>E</sub>X

- ▶ Mittels `\def`:

---

```
\def\inBlau#1{\textcolor{blue}{#1}}
```

---



# Andere Arten der Makrodefinition

In T<sub>E</sub>X

- ▶ Mittels `\def`:

---

```
\def\inBlau#1{\textcolor{blue}{#1}}
```

---

- ▶ Definitionen flexibler, aber auch fehleranfälliger



# Andere Arten der Makrodefinition

In T<sub>E</sub>X

- ▶ Mittels `\def`:

---

```
\def\inBlau#1{\textcolor{blue}{#1}}
```

---

- ▶ Definitionen flexibler, aber auch fehleranfälliger

In L<sup>A</sup>T<sub>E</sub>X3



# Andere Arten der Makrodefinition

## In T<sub>E</sub>X

- ▶ Mittels `\def`:

---

```
\def\inBlau#1{\textcolor{blue}{#1}}
```

---

- ▶ Definitionen flexibler, aber auch fehleranfälliger

## In L<sup>A</sup>T<sub>E</sub>X3

- ▶ Mit dem Kommando `\DeclareDocumentCommand`

---

```
\DeclareDocumentCommand \chapter { s o m } {  
  \IfBooleanTF {#1}  
    { \typesetstarchapter {#3} }  
    { \typesetnormalchapter {#2} {#3} } }
```

---



# Andere Arten der Makrodefinition

## In T<sub>E</sub>X

- ▶ Mittels `\def`:

---

```
\def\inBlau#1{\textcolor{blue}{#1}}
```

---

- ▶ Definitionen flexibler, aber auch fehleranfälliger

## In L<sup>A</sup>T<sub>E</sub>X<sub>3</sub>

- ▶ Mit dem Kommando `\DeclareDocumentCommand`

---

```
\DeclareDocumentCommand \chapter { s o m } {  
  \IfBooleanTF {#1}  
    { \typesetstarchapter {#3} }  
    { \typesetnormalchapter {#2} {#3} } }
```

---

- ▶ Ermöglicht explizite Angabe der *Signatur* eines Makros



# Andere Arten der Makrodefinition

## In T<sub>E</sub>X

- ▶ Mittels `\def`:

---

```
\def\inBlau#1{\textcolor{blue}{#1}}
```

---

- ▶ Definitionen flexibler, aber auch fehleranfälliger

## In L<sup>A</sup>T<sub>E</sub>X3

- ▶ Mit dem Kommando `\DeclareDocumentCommand`

---

```
\DeclareDocumentCommand \chapter { s o m } {  
  \IfBooleanTF {#1}  
    { \typesetstarchapter {#3} }  
    { \typesetnormalchapter {#2} {#3} } }
```

---

- ▶ Ermöglicht explizite Angabe der *Signatur* eines Makros
- ▶ Mit Paket `xparse` in L<sup>A</sup>T<sub>E</sub>X verwendbar



# Umgebungsdefinitionen

Neue Umgebungen können ebenfalls definiert werden



# Umgebungsdefinitionen

Neue Umgebungen können ebenfalls definiert werden

## Beispiel

---

```
\newenvironment{sketch}[1]
  {\begingroup\color{#1}}      % begin-Definition
  {\endgroup}                  % end-Definition
...
\begin{sketch}{gray}
...
\end{sketch}
```

---



# Umgebungsdefinitionen

Neue Umgebungen können ebenfalls definiert werden

## Beispiel

---

```
\newenvironment{sketch}[1]
  {\begingroup\color{#1}}      % begin-Definition
  {\endgroup}                  % end-Definition
...
\begin{sketch}{gray}
...
\end{sketch}
```

---

Argumente können nur im begin-Teil genutzt werden.



## Ausblick: „Programmieren“ in T<sub>E</sub>X



```

\newif\ifprime \newif\ifunknown           % boolean variables
\newcount\n \newcount\p \newcount\d \newcount\a % integer variables
\def\primes#1{2,~3%                       % assume that #1 is at least 3
  \n=#1 \advance\n by -2                  % n more to go
  \p=5                                     % odd primes starting with p
  \loop\ifnum\n>0 \printifprime\advance\p by 2\repeat}
\def\printp{,                             % we will invoke \printp if \p is prime
  \ifnum\n=1 and~\fi                      % `and' precedes the last value
  \number\p \advance\n by -1 }
\def\printifprime{\testprimality \ifprime\printp\fi}
\def\testprimality{{\d=3 \global\primetrue
  \loop\trialdivision \ifunknown\advance\d by 2\repeat}}
\def\trialdivision{\a=\p \divide\a by \d
  \ifnum\a>\d \unknowntrue\else\unknownfalse\fi
  \multiply\a by \d
  \ifnum\a=\p \global\primefalse\unknownfalse\fi}

```

The first thirty prime numbers are \primes{30}. \bye



```

\documentclass[tikz,border=10pt]{standalone}
\usepackage{pgfplots}
\usepackage{luacode}

\begin{luacode}
  function weierstrass(x0, x1, n, a, b, epsilon)
    local out = assert(io.open("tmp.data", "w"))
    ...
  \end{luacode}

\begin{document}

\directlua{weierstrass(-2,2,500,0.3,5,1.e-12)}
\begin{tikzpicture}
  \begin{axis}[axis lines=middle, ymin=-1.5, ymax=1.75]
    \addplot[thick] table {tmp.data};
  \end{axis}
\end{tikzpicture}

\end{document}

```



# Debugging



# Fehlermeldungen in $\text{\LaTeX}$

Problem ...



# Fehlermeldungen in $\text{\LaTeX}$

## Problem ...

- ▶ Fehlermeldungen in  $\text{\LaTeX}$  sind meist schwer verständlich



# Fehlermeldungen in L<sup>A</sup>T<sub>E</sub>X

## Problem ...

- ▶ Fehlermeldungen in L<sup>A</sup>T<sub>E</sub>X sind meist schwer verständlich
- ▶ Ursache: Fehler werden meist oft erst erkannt, *nachdem* alle Makros expandiert worden sind



# Fehlermeldungen in L<sup>A</sup>T<sub>E</sub>X

## Problem ...

- ▶ Fehlermeldungen in L<sup>A</sup>T<sub>E</sub>X sind meist schwer verständlich
- ▶ Ursache: Fehler werden meist oft erst erkannt, *nachdem* alle Makros expandiert worden sind
- ▶ Fehlerbeschreibung ist deswegen meist *nicht hilfreich*



# Fehlermeldungen in L<sup>A</sup>T<sub>E</sub>X

## Problem ...

- ▶ Fehlermeldungen in L<sup>A</sup>T<sub>E</sub>X sind meist schwer verständlich
- ▶ Ursache: Fehler werden meist oft erst erkannt, *nachdem* alle Makros expandiert worden sind
- ▶ Fehlerbeschreibung ist deswegen meist *nicht hilfreich*

## Allgemeine Lösungsstrategien



# Fehlermeldungen in L<sup>A</sup>T<sub>E</sub>X

## Problem ...

- ▶ Fehlermeldungen in L<sup>A</sup>T<sub>E</sub>X sind meist schwer verständlich
- ▶ Ursache: Fehler werden meist oft erst erkannt, *nachdem* alle Makros expandiert worden sind
- ▶ Fehlerbeschreibung ist deswegen meist *nicht hilfreich*

## Allgemeine Lösungsstrategien

- ▶ Ordnung im T<sub>E</sub>X-Dokument



# Fehlermeldungen in L<sup>A</sup>T<sub>E</sub>X

## Problem ...

- ▶ Fehlermeldungen in L<sup>A</sup>T<sub>E</sub>X sind meist schwer verständlich
- ▶ Ursache: Fehler werden meist oft erst erkannt, *nachdem* alle Makros expandiert worden sind
- ▶ Fehlerbeschreibung ist deswegen meist *nicht hilfreich*

## Allgemeine Lösungsstrategien

- ▶ Ordnung im T<sub>E</sub>X-Dokument
- ▶ Fehlereinkreisung durch „binäre Suche“



# Fehlermeldungen in L<sup>A</sup>T<sub>E</sub>X

## Problem ...

- ▶ Fehlermeldungen in L<sup>A</sup>T<sub>E</sub>X sind meist schwer verständlich
- ▶ Ursache: Fehler werden meist oft erst erkannt, *nachdem* alle Makros expandiert worden sind
- ▶ Fehlerbeschreibung ist deswegen meist *nicht hilfreich*

## Allgemeine Lösungsstrategien

- ▶ Ordnung im T<sub>E</sub>X-Dokument
- ▶ Fehlereinkreisung durch „binäre Suche“
- ▶ `\RequirePackage{nag}` zum Auffinden veralteter Befehle



# Fehlermeldungen in L<sup>A</sup>T<sub>E</sub>X

## Problem ...

- ▶ Fehlermeldungen in L<sup>A</sup>T<sub>E</sub>X sind meist schwer verständlich
- ▶ Ursache: Fehler werden meist oft erst erkannt, *nachdem* alle Makros expandiert worden sind
- ▶ Fehlerbeschreibung ist deswegen meist *nicht hilfreich*

## Allgemeine Lösungsstrategien

- ▶ Ordnung im T<sub>E</sub>X-Dokument
- ▶ Fehlereinkreisung durch „binäre Suche“
- ▶ `\RequirePackage{nag}` zum Auffinden veralteter Befehle
- ▶ Verwendung von externen *Prüfprogrammen* wie `lacheck` oder `chktex`



# „Klassische“ Fehlermeldungen



# „Klassische“ Fehlermeldungen

- ▶ Schließende } ohne dazu passende, öffnende {

! Too many }'s.

```
1.6 \date December 2004}
```



# „Klassische“ Fehlermeldungen

- ▶ Schließende } ohne dazu passende, öffnende {

! Too many }'s.

```
1.6 \date December 2004}
```

- ▶ undefinierter Befehl (meistens vertippt)

! Undefined control sequence.

```
1.6 \dtae
```

```
{December 2004}
```



# „Klassische“ Fehlermeldungen

- ▶ Schließende } ohne dazu passende, öffnende {  
! Too many }'s.  
1.6 \date December 2004}
- ▶ undefinierter Befehl (meistens vertippt)  
! Undefined control sequence.  
1.6 \dtae  
{December 2004}
- ▶ Mathematikbefehl außerhalb des Mathematikmodus' benutzt  
! Missing \$ inserted



# „Klassische“ Fehlermeldungen



# „Klassische“ Fehlermeldungen

- ▶ Unerlaubter Absatz im Argument eines Makros

Runaway argument?

```
{December 2004 \maketitle
```

```
! Paragraph ended before \date was complete.
```

```
<to be read again>
```

```
\par
```

```
1.8
```



## „Klassische“ Fehlermeldungen

- ▶ Unerlaubter Absatz im Argument eines Makros

Runaway argument?

```
{December 2004 \maketitle
```

```
! Paragraph ended before \date was complete.
```

```
<to be read again>
```

```
\par
```

```
1.8
```

- ▶ Fehlendes `\item` in Aufzählung

```
! LaTeX Error: Something's wrong--perhaps a missing \item.
```

```
...
```

```
1.37 \end{itemize}
```



# „Klassische“ Fehlermeldungen

- ▶ Unerlaubter Absatz im Argument eines Makros

Runaway argument?

```
{December 2004 \maketitle
```

```
! Paragraph ended before \date was complete.
```

```
<to be read again>
```

```
\par
```

```
1.8
```

- ▶ Fehlendes `\item` in Aufzählung

```
! LaTeX Error: Something's wrong--perhaps a missing \item.
```

```
...
```

```
1.37 \end{itemize}
```

Mehr Hilfe unter

[https://en.wikibooks.org/wiki/LaTeX/Errors\\_and\\_Warnings](https://en.wikibooks.org/wiki/LaTeX/Errors_and_Warnings)



## Mehr Informationen bei Fehlern

$\text{T}_{\text{E}}\text{X}$  (und damit auch  $\text{L}^{\text{A}}\text{T}_{\text{E}}\text{X}$ ) kann dazu gebracht werden, bei Fehlern mehr Informationen auszugeben.



## Mehr Informationen bei Fehlern

T<sub>E</sub>X (und damit auch L<sup>A</sup>T<sub>E</sub>X) kann dazu gebracht werden, bei Fehlern mehr Informationen auszugeben.

- ▶ `\errorcontextlines=5` im Dokument sorgt dafür, dass bei Fehlern die ersten 5 Expansionsstufen angezeigt werden.



## Mehr Informationen bei Fehlern

T<sub>E</sub>X (und damit auch L<sup>A</sup>T<sub>E</sub>X) kann dazu gebracht werden, bei Fehlern mehr Informationen auszugeben.

- ▶ `\errorcontextlines=5` im Dokument sorgt dafür, dass bei Fehlern die ersten 5 Expansionsstufen angezeigt werden.
- ▶ `\listfiles` in der Präambel zeigt die Versionen aller geladenen Pakete an



## Mehr Informationen bei Fehlern

T<sub>E</sub>X (und damit auch L<sup>A</sup>T<sub>E</sub>X) kann dazu gebracht werden, bei Fehlern mehr Informationen auszugeben.

- ▶ `\errorcontextlines=5` im Dokument sorgt dafür, dass bei Fehlern die ersten 5 Expansionsstufen angezeigt werden.
- ▶ `\listfiles` in der Präambel zeigt die Versionen aller geladenen Pakete an
- ▶ Viele *Tracing-Befehle* sind direkt in T<sub>E</sub>X eingebaut

---

```
\tracingmacros=1
\tracingcommands=1
\tracingall
```

---

(Siehe auch <https://tex.stackexchange.com/questions/60491/latex-tracing-commands-list>)



## Mehr Informationen bei Fehlern

T<sub>E</sub>X (und damit auch L<sup>A</sup>T<sub>E</sub>X) kann dazu gebracht werden, bei Fehlern mehr Informationen auszugeben.

- ▶ `\errorcontextlines=5` im Dokument sorgt dafür, dass bei Fehlern die ersten 5 Expansionsstufen angezeigt werden.
- ▶ `\listfiles` in der Präambel zeigt die Versionen aller geladenen Pakete an
- ▶ Viele *Tracing-Befehle* sind direkt in T<sub>E</sub>X eingebaut

---

```
\tracingmacros=1
\tracingcommands=1
\tracingall
```

---

(Siehe auch <https://tex.stackexchange.com/questions/60491/latex-tracing-commands-list>)

- ▶ `\usepackage{trace}`

